

01.05.2019

# Lokale Unterstützung bei Geschäften in der EU

## Internationale Kooperationspartner mit dem EEN finden

Gerade für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ist eine internationale Ausrichtung ein enorm wichtiger, zugleich aber auch ein sehr schwieriger Schritt. Hier bietet das Enterprise Europe Network (EEN) den KMU auf sie und ihre jeweilige Situation abgestimmte Möglichkeiten, zielgerichtet mit ausländischen Unternehmen in Kontakt zu treten und kosteneffizient ihr Marktpotenzial zu vergrößern. Die EIC Trier GmbH, als Mitglied des EEN, unterstützt rheinland-pfälzische Unternehmen bei der Geschäftspartnersuche im Ausland.

### Gezielt Geschäftspartner in der ganzen Welt suchen

Das EEN ist ein in über 60 Ländern vertretenes Netzwerk mit über 600 Partnerbüros. Der Schwerpunkt des Netzwerks liegt auf Europa, aber es gibt auch Büros in Brasilien, Russland oder China.

Die Basis der Geschäftspartnersuche bildet das anonymisierte, englischsprachige Kooperationsprofil, in dem die individuellen Vorstellungen und Wünsche des Unternehmens bezüglich eines potenziellen Geschäftspartners erfasst werden. Im EIC Trier wird dieses Profil kostenfrei und nach den spezifischen Angaben des Kunden erstellt. Hierbei gilt: Je detaillierter die Angaben zum eigenen Unternehmen, den Erwartungen an den Partner und das Geschäftsverhältnis gemacht werden, desto aussagekräftiger wird das Profil und desto präziser lässt sich nach einer geeigneten Kooperation suchen. Sobald das Profil freigeschaltet wurde, haben alle EEN-Büros darauf Zugriff und können das Gesuch an ihre Kunden weiterleiten. Dadurch verbreitet sich das Angebot des ortsansässigen Kunden ohne finanziellen und mit wenig zeitlichem Aufwand weltweit. Während des gesamten Prozesses werden die Unternehmen von ihren lokalen EEN-Büros unterstützt, aber die endgültige Entscheidung, ob eine Kooperation angestrebt wird, liegt immer beim Kunden selbst.

In den vergangenen Jahren konnten bereits zahlreiche erfolgreiche Geschäftspartnerschaften zwischen Unternehmen aus Rheinland-Pfalz und der Europäischen Union, aber auch darüber hinaus, wie zum Beispiel mit Südkorea, vermittelt werden. Ein Vorreiterunternehmen im Bereich „Big Data/Industry 4.0“ konnte jüngst sogar mit jeweils einem italienischen und einem maltesischen Unternehmen eine Partnerschaft eingehen. Nicht nur, aber auch gerade im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) hat die EIC Trier GmbH einen Schwerpunkt. Durch die Mitgliedschaft in der „Sektoren-Gruppe IKT“ des EEN steht das EIC Trier beinahe täglich im fachlichen Austausch mit den Netzwerk-Kollegen und kann so gezielt Anfragen an den richtigen Adressaten richten.

### Qualifizierte Gespräche bei Match-Making-Events

Auf jährlich circa 200 in- und ausländischen Messen bietet das EEN zudem Gelegenheiten an, bei denen abseits des Messe-Trubels in ruhiger Atmosphäre Kooperationsgespräche mit ausgesuchten Partnern geführt werden können. Das Konzept bietet eine Vielzahl von Kontaktmöglichkeiten abgestimmt auf die jeweiligen zeitlichen Vorgaben. Meist fällt eine Teilnahmegebühr von 50 bis 200 Euro an, viele Kooperationsbörsen sind aber auch kostenfrei.

Grundlage der Vermittlung sind klar strukturierte und schnell zu erfassende Profile: Auf Englisch werden steckbriefartig Angaben zum eigenen Unternehmen und dem Kooperationsangebot erfasst. Auch bei der Ausarbeitung der aussagekräftigen Profile, erhalten Unternehmen kostenfreie Unterstützung von der EIC Trier GmbH. Mithilfe der Profile können dann. Vor Messebeginn wird dann der persönliche Gesprächsplan zugestellt. Die Gespräche dauern 20 bis maximal 30 Minuten. Die Organisation und Durchführung einer Kooperationsbörse erfolgt immer in Zusammenarbeit mit dem zuständigen EEN-Kontaktbüro als Messevertreter. Eine aktuelle Liste an Kooperationsbörsen kann unter <http://een.ec.europa.eu/tools/services/EVE/Event/ListEvents?nolayout=true> (Link: <http://een.ec.europa.eu/tools/services/EVE/Event/ListEvents?nolayout=true>) abgerufen werden.